

// D35 TROPHY – GRAND PRIX DE CLÔTURE SNG //

Ladycat powered by Spindrift racing gewinnt D35 trophy

Seit der ersten Regatta der Saison im Mai, die mit dem Siegerpodest für Ladycat powered by Spindrift racing endete, fährt die Crew von Dona Bertarelli und Yann Guichard ein Topergebnis nach dem anderen ein und dominiert die Konkurrenz in eindrücklicher Weise.

Xavier Revil, Steuermann des schwarz-goldenen Katamarans über alle acht Grands Prix der Saison hinweg und treues Mitglied des Segelrennstalls, lässt damit gemeinsam mit seinen fünf Crewmitgliedern solche Schwergewichte des Segelrennzirkus wie Alinghi (8 Punkte Rückstand) und Team Tilt (12 Punkte) hinter sich und verweist sie auf die Plätze 2 und 3 der Schlusswertung.

Dabei ist der für seine schwer berechenbaren Windverhältnisse bekannte Genfersee seinem Ruf einmal mehr gerecht geworden und hat für einen ebenso technischen wie taktischen Rennverlauf gesorgt, der dem erstklassigen Feld von Spitzenseglern und ihren Hightechgefährten jeweils alles abverlangt hat.

Der hier errungene Gesamtsieg von Spindrift racing schmeckt besonders süss, ist er doch der erste, seit das Team hier 2007 zum ersten Mal angetreten ist. Seit damals konnten mehrere Podestplätze sowie dreimal der Bol d'Or Mirabaud gewonnen werden.

Vier erste Plätze in acht Grands Prix

Dieser Grand Prix de Clôture SNG, der Schluss-Grand Prix der Société Nautique de Genève, beendet eine gelungene Rennsaison auf dem Genfersee, in deren Verlauf sich zehn D35-Katamarane zu insgesamt acht Segelwettkämpfen zusammengefunden haben. Dabei wurden die Segelwettbewerbe jedes Mal höchst intensiv geführt, und schon der kleinste Fehler konnte das Abschneiden eines Teams aufs Gravierendste beeinflussen. Dieser Tatsache vollauf bewusst, hat die Crew von Ladycat, unter souveräner Führung von Xavier Revil, immer wieder höchste Konzentration bewiesen und eine ganze Serie von ebenso taktischen wie technischen Meisterleistungen an den Tag gelegt. Bei insgesamt vier Regatten konnte Spindrift racing in dieser Saison den höchsten Podiumsplatz erklimmen: am Grand Prix Emil Frey, am Grand Prix von Genf-Rolle-Genf, am Grand Prix Realstone sowie am Bol d'Or Mirabaud.

Bol d'Or Mirabaud: Dritter Titel für Spindrift racing

Die soeben beendete Saison der D35 Trophy war geprägt durch einen besonderen Segelevent: die 78. Ausgabe der wichtigsten Binnenseeregatta der Welt – des Bol d'Or Mirabaud. Zu diesem Anlass wurde denn auch ein besonders aufregender Kurs abgesteckt, auf dem rund 520 Segelboote der verschiedensten Grössen und Kategorien ihre Kräfte messen konnten. Der brillante und daher würdige Sieger dieser Regatta, die sich durch eine Vielzahl komplexer Wendungen auszeichnete:

Team Spindrift racing. Dabei spielte der Taktiker an Bord, Erwan Israel, eine Schlüsselrolle, war er es doch, der für manch waghalsiges Manöver verantwortlich zeichnete, was es der Crew schliesslich ermöglichte, das Rennen an der Spitze des Feldes zu beenden.

Xavier Revil, Steuermann von Ladycat powered by Spindrift racing

«Das Team von Spindrift racing hat eine wirklich anspruchsvolle Saison hinter sich, eine, die geprägt war von verschiedensten Windbedingungen, die von praktischer Windstille bis zu kräftigen Sturmböen reichten. Dabei hat unsere Crew stets gut reagiert und war so in der Lage, an der Spitze des Feldes anzukommen – ganz gleich, welche Bedingungen gerade herrschten. Mein Gesamteindruck ist äusserst positiv: Wir hatten das Glück, eine überaus kämpferische Mannschaft an Bord zu haben, eine, die jede Gelegenheit ergriff, einen Rückstand wieder aufzuholen – was am Ende der Saison über Sieg und Niederlage entschied.

Ebenso erfreulich war auch, dass wir bei technisch anspruchsvollen und Langstreckenrennen gleichermassen gut abzuschneiden wussten. Was unseren Erfolg schliesslich zu etwas ganz Besonderem macht, ist sicher die Tatsache, dass wir Genf-Rolle-Genf, Bol d'Or Mirabaud *und* die Gesamtsaison für uns entscheiden konnten – was unser Team natürlich mit grösstem Stolz erfüllt.»

Dona Bertarelli, Mitbegründerin von Spindrift racing

«Das Ladycat-Abenteuer nahm 2007 seinen Anfang; somit sind wir mittlerweile schon im zehnten Jahr unterwegs. Und dass wir just zu diesem Jubiläum die Meisterschaft für uns entscheiden konnten, ist für mich persönlich ein grosses Erfolgserlebnis. Das alles erfüllt mich mit Stolz und Freude gleichermassen! Diesen Erfolg mussten wir uns jedoch gemeinsam als Team hart erarbeiten. Denn als wir Spindrift racing 2011 mit Yann aus der Taufe hoben, war es allentscheidend, sowohl Personal wie Ausrüstung mit grösstem Bedacht zu wählen – um die Resultate einfahren zu können, auf die wir heute zurückblicken dürfen.

Die gesamte Crew hat eine makellose Saison hinter sich gebracht und konnte während der gesamten Meisterschaft stets seine Führung ausbauen. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten von ganzem Herzen für den Sieg, den sie als Team Spindrift racing erringen konnten.»

«Mirabaud gratuliert der gesamten Crew von Ladycat powered by Spindrift racing für die gezeigte sportliche Höchstleistung. Zum ersten Mal ist es Ladycat gelungen, die D35 Trophy für sich zu entscheiden – und dies auf einmalige Weise! Dass das Team dabei auch noch den Bol d'Or Mirabaud gewinnen konnte, zeigt seine ausserordentliche Klasse. Die Spitzenleistungen von Spindrift racing sind der verdiente Lohn für ein grosses Abenteuer, das Dona Bertarelli und Yann Guichard überhaupt erst möglich gemacht haben», betont **Antonio Palma, geschäftsführender Gesellschafter von Mirabaud.**

«Der Sieg von Spindrift racing bei der diesjährigen D35 Trophy unterstreicht einmal mehr die Klasse dieses Rennstalls – und von Mitbegründerin und Skipper Dona Bertarelli. Zenith ist stolzer Partner eines Teams, mit dem wir so viele Werte teilen. Die gesamte Belegschaft von Zenith gratuliert Spindrift zu diesem überragenden Erfolg!», schwärmt **Aldo Magada, Präsident und CEO von Zenith.**

D35 Rangliste beim Grand Prix de Clôture

- 1: Alinghi
- 2: Ladycat Powered by Spindrift racing**
- 3: Team Tilt
- 4: Ylliam Comptoir Immobilier
- 5: Realteam
- 6: Zen Too
- 7: Mobimo
- 8: Swisscom
- 9: Racing Django
- 10: Okalys

Schlussränge von Ladycat powered by Spindrift racing bei den Einzelrennen der D35 Trophy

- Grand Prix Emil Frey: Rang 1
- Open de Versoix: Rang 6
- Genf-Rolle-Genf: Rang 1
- Grand Prix Realstone: Rang 1
- Bol d'Or Mirabaud: Rang 1
- Open de Crans: Rang 2
- Open du Yacht Club: Rang 2
- Grand Prix de Clôture: Rang 2

Crew von Ladycat powered by Spindrift racing beim Grand Prix Alinghi de Crans:

- Xavier Revil**, Steuermann
- Erwan Israel**, Taktiker
- Jacques Guichard**, Vorsegel
- Malo Bessec**, Nummer eins
- Benjamin Amiot**, Nummer zwei
- Fred Moreau**, Hauptsegel

Programm der D35 Trophy 2016:

- 6. bis 8. Mai:** Grand Prix BMW Emil Frey Genève Acacias. Société Nautique de Genève (SNG)
- 20. bis 22. Mai:** Open de Versoix. Club Nautique de Versoix
- 4. Juni:** Genf-Rolle-Genf. Yacht Club de Genève
- 3. und 5. Juni:** Grand Prix Realstone. Club Nautique de Versoix
- 11. Juni:** Bol d'Or Mirabaud. Société Nautique de Genève (SNG)
- 9. bis 11. September:** Grand Prix Alinghi de Crans. Club Nautique de Crans
- 16. bis 18. September:** Open du Yacht Club. Yacht Club de Genève
- 30. September bis 1. Oktober:** **Grand Prix de Clôture Société Nautique de Genève**